

Vorläufiger Terminüberblick, 1. Halbjahr 2021, Stand: Dez. 2020

Gutscheine können gerne als Geschenk erworben werden!

Bei allen Veranstaltungen kann es aufgrund neuer Corona-Richtlinien zu Änderungen kommen. „Corona“ erfordert zudem grundsätzlich eine Anmeldung unter: info@kultur-erlebnis.de mit Angabe des Namens, der Adresse und Telefonnummer des Teilnehmenden

Das Weihnachts- oder Silvestergeschenk schlechthin:

Sa., 9.1., 19 Uhr, per Zoom:

"Pit Hartling – Online Magic" - Die interaktive Show auf Ihrem Bildschirm mit dem Vize-Weltmeister der Zauberkunst

Pit Hartling verblüfft online! **Nach dem großen Erfolg unserer *Magischen Soiréen als Kultur-Erlebnis im Grandhotel Hessischer Hof* (sieben Jahre lang regelmäßig ausverkauft!) präsentiert der Vize-Weltmeister der Zauberkunst nun ein neues Konzept und bringt die Magie in Ihr Zuhause:**

In seinem neuartigen Live-Format versetzt Pit Hartling Sie und Ihre Freunde oder Mitarbeiter über den Bildschirm in Erstaunen. Ob als Highlight Ihrer virtuellen Betriebsfeier, als außergewöhnliches Geschenk für Ihre Geburtstagsgäste oder einfach ein gemeinsames Erlebnis mit Ihren Freunden – Pit Hartlings *Online-Magic Show* macht Spaß und verbindet!

Erleben Sie Pit Hartling live und interaktiv in Ihrem Wohnzimmer. Dazu erhalten Sie Ihr persönliches Set mit Requisiten, die während der Show nach und nach zum Einsatz kommen:

In einer gemeinsamen Scéance bei Kerzenschein empfangen wir geheimnisvolle Botschaften berühmter Persönlichkeiten der Weltgeschichte, wir nutzen die Schwarmintelligenz der gesamten Gruppe zum Bewältigen eines unlösbaren Problems, plötzlich geschieht Erstaunliches in Ihren eigenen Händen, und Sie zaubern selbst (ohne zu wissen, wie Sie das gemacht haben).

Ein Gegenstand bewegt sich magisch über kilometerweite Entfernung, in manchen Momenten können Sie den Ablauf der Show mitbestimmen – und Sie erfahren, was Ihr Gefrierfach mit all dem zu tun hat.

Pit Hartlings *Online-Magic* ist das perfekte Gruppenerlebnis. Eine erstaunliche und unterhaltsame Show bei der jeder in der ersten Reihe sitzt. (Und endlich einmal muss garantiert niemand auf die Bühne! ;-))

Der Künstler

Seit über 25 Jahren zählt Pit Hartling zu den erfolgreichsten Zauber-Entertainern der Welt. Seine Karriere führte ihn in über 50 Länder auf 5 Kontinenten. Seine Fachbücher zur Zauberkunst gelten als Klassiker, die Academy of Magical Arts in Hollywood kürte ihn zum *Lecturer of the Year* und in Las Vegas verliehen ihm Siegfried & Roy den *Goldenen Löwen*.

Für die Europäische Zentralbank verwandelte Hartling Papier zu Geld, für die Physiker am Genfer CERN stellte er die Naturgesetze auf den Kopf, er war bei der EU Kommission engagiert, und er verblüffte die Gäste auf dem Sommerfest des Bundespräsidenten.

Zu seinen Zuschauern gehören so unterschiedliche Persönlichkeiten wie Fußball-Legende Franz Beckenbauer, Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar, WDR Intendant Tom Buhrow, Comedy-Star Michael Mittermeier, Musikproduzent Ralph Siegel oder SPD Generalsekretär Lars Klingbeil.

Außer in seiner Online-Show sieht man Pit Hartling auf dem Bildschirm bei Youtube und bei TV Auftritten in Deutschland, Spanien, Südamerika und den USA. Er selbst bezeichnet sich als „lustigsten Magier Deutschlands in der Gewichtsklasse unter sechzig Kilogramm.“

Treffpunkt: interaktiv per Zoom, Daten und ein Set Requisiten werden bei Anmeldung zugesendet

Kosten: 48 € pro Haushalt; max. 45 Teilnehmer (=Haushalte), inkl. Zusendung Set Requisiten

Dauer: 1 Stunde

Technische Voraussetzungen: Ein Computer, Tablet oder Smartphone

Unsere Empfehlung neben den öffentlichen Terminen:

Vorstellungen für geschlossene Gruppen wie Firmenveranstaltungen, Weihnachtsfeiern, Geburtstagsfeiern

Information und Buchung für Gruppen: 0176-51223163, info@kultur-erlebnis.de; max. Teilnehmerzahl: 200

**MUSSECCO = Museum und Prosecco im Museum Malerkolonie Kronberg/Mythos Worpswede:
Sa., 23.1., 12, 14 und 16 Uhr, Kronberg i.Ts. (Ausverkauft! Weitere Termine folgen; voraussichtlich diverse
Freitage im Februar, März und April)**

Tauchen Sie ein in faszinierende Moorlandschaften der legendären Worpsweder Künstlerkolonie und erfahren Sie kurzweilig und unterhaltsam beeindruckende Details zu den Schicksalen der Worpsweder Künstler sowie zum Mythos, den vor allem Paula Becker-Modersohn begründete. Ihre sagenhafte, verflochtene Geschichte von Malerei, Dichtung, Liebe, Sehnsucht und Leid regte zahlreiche Autoren zu einer unüberschaubaren Fülle an Publikationen und Filmen über die Künstler im Teufelsmoor an. Mit Dr. Astrid Gräfin von Luxburg vom Veranstaltungsservice Kultur-Erlebnis.

Treffpunkt: Museum Kronberger Malerkolonie, Heinrich-Winter-Str. 4 A

Kosten: 18 €; max. 10 Personen, inkl. Eintritt, Prosecco, Wasser, Saft, Salz-Snacks, Moderation und Führung

**Fr., 26.2. und Fr., 21.5., 16 bis 18 Uhr in Kooperation mit der Kulturregion Frankfurt RheinMain
Schönster Wissenschaftscampus Europas: Die Riedberg„Science City“**

Uni-Gästeprogrammgestalterin und Architekturdozentin Dr. Astrid von Luxburg führt Interessierte kurzweilig und unterhaltsam durch die prämierten Architekturen der mit "Kunst am Bau", grünen informellen Orten und Skulpturen angereicherten Wissenschaftsstadt. Einsichten in die "neue klassische Moderne" und zeitgenössische gebaute Wissensphilosophie eröffnen sich. Zudem warten zahlreiche Nobelpreisträger, "Life Science"-Forschung sowie Ausblicke auf die Frankfurter Skyline und Einblicke in den Wissenschaftsgarten auf die Teilnehmenden.

Treffpunkt: Haupteingang Biozentrum vor der Mensa Pi x Gaumen, Altenhöfer Allee 1 b

Kosten: 14 €

Sa., 27.2., 11 bis 13 Uhr und Fr., 11.6., 16 bis 18 Uhr in Kooperation mit der Kulturregion Frankfurt RheinMain

Schönster Campus Europas: Von der Grüneburg über IG-Farben zur Goethe-Universität

Die Goethe-Universität besitzt eine der schönsten und geschichtsträchtigsten Forschungsstätten Europas: Den Campus Westend mit dem ehemaligen I.G. Farben Gebäude Hans Poelzigs, das mit Neubauten namhafter zeitgenössischer Architekten eine fruchtbare Symbiose eingeht. Interessierte erkunden mit Astrid v. Luxburg den Campus von den Anfängen bis jetzt aus faszinierend anderer Sicht: Was sind die Gärten für intelligente Faule? Wo stand das „Irrenschloss“. Was haben die Familien von Metzler, von Rothschild, Goethe, Adorno mit Hans Poelzig und den Amerikanern zu tun? Und welchen Bezug zur Renaissance besitzt das „House of Finance“?

Treffpunkt: Haupteingang IG-Farben-Gebäude, Zugang über Fürstenbergerstraße

Kosten: 14 €, inkl. Führung durch Gebäude und Park

Sa., 20.3., 14 bis 16 Uhr in Kooperation mit der Kulturregion Frankfurt RheinMain

Wandeln Sie am Frühlingsanfang auf den Spuren des großen Gartenkünstlers P.J. Lenné mit der Dozentin für die Geschichte der Gartenkunst Dr. Astrid von Luxburg durch den Kurpark von Bad Homburg und entdecken Sie dabei faszinierende Geschichten rund um die Dichter Hölderlin, Agnon und vieles mehr...

Treffpunkt: Vor der Russisch-Orthodoxen Kapelle des Kurparks, Kaiser Friedrich Promenade 91

Kosten: 14 €

Fr., 23.4., 14 bis 16 Uhr

„Die Neue Altstadt Frankfurt: Vom Heiligen Römischen Reich bis zum Hühnermarkt“

Faszinierende Einblicke in den Werdegang der neuen Frankfurter Altstadt, die ursprünglich keiner der verantwortlichen Entscheider haben wollte, erwarten Sie. Schon jetzt ist sie ein Erfolgsmodell für guten Städtebau. Warum hat es seit dem Abriss des Technischen Rathauses aus Waschbeton so lange gedauert, bis sie wiedererstehen konnte? Welches starke Bürgerengagement war dafür notwendig? Weshalb sind plötzlich alle ehemaligen Gegner glücklich mit dem Ergebnis: beeindruckende Rekonstruktionen des größten zusammenhängenden Fachwerkbestandes Europas, das im Zweiten Weltkrieg zerstört wurde, stehen nunmehr neben diskussionswürdigen Neubauten. Dr. Astrid von Luxburg freut sich, Ihnen die vielen Facetten der wiedererweckten Seele Frankfurts nahe zu bringen. Sie war von Anfang an für eine Rekonstruktion, sammelte mit zahlreichen ehrenamtlichen Mitstreitern Unterschriften für die neue Altstadt und ist neben ihrer Agenturstätigkeit Dozentin für Architekturgeschichte.

Treffpunkt: Haupteingang Dom Frankfurt

Kosten: 14 €

Sa., 24.4., 11 Uhr bis 12.30 Uhr in Kooperation mit der Stadt Bad Vilbel

Bad Vilbel-Massenheim: eine Kunst-Stadt im Grünen: Kuratorenführung mit Dr. Astrid von Luxburg zur Massenheimer Auenkunst – Eine Bildhauer-Ausstellung in den Auen des Erlenbachs.

Wir waren mit der Massenheimer Auenkunst bei den Ratgebern im **HR-Fernsehen: Hier sehen Sie mehr:**
<https://www.hr-fernsehen.de/sendungen-a-z/die-ratgeber/sendungen/massenheimer-auenkunst--skulpturenausstellung-trotz-pandemie,video-136888.html>

Treffpunkt Kuratorenführung: Mühlstraße 10 / Bushaltestelle (gegenüber Feuerwehr), Bad Vilbel-Massenheim

Kosten: 12 €

So., 25.4., 14 bis 16 Uhr

Auf den Spuren der Kronberger Malerkolonie und Kaiserin Friedrichs durch Kronberg i.Ts. – ein malerischer Rundgang mit Dr. Astrid v. Luxburg durch begehbaren Landschaftsbilder und mit abwechslungsreichen faszinierenden Geschichten

Treffpunkt: Vor der Villa Heinrich Winter, Heinrich-Winter-Str. 4 A (Museum Malerkolonie)

Kosten: 14 €

**Do., 6.5.; Di., 8.6. und Do., 1.7., 16 und 18 Uhr in Kooperation mit der Kulturregion Frankfurt RheinMain
Junges hessisches Kulturdenkmal:**

Bad Homburg v.d.H., „Reimers Garten“ in der Azaleen-Blüte und Sommerblüte, Werner Reimers Stiftung

Vom Wingertsbergschloss über die Lindenallee als Kleinod der historischen Kurlandschaft, asiatisch-vielfältige Gartenkunst, den neuen Hölderin-Garten bis zum Forschungskolleg zwischen Mainebene und Taunushöhen: Rundgang und Gespräch mit Bettina Clausmeyer-Ewers, Dr. Astrid Gfn. von Luxburg und Vorstand Dr. Albrecht Graf von Kalnein

Treffpunkt: Eingang Werner Reimers Stiftung, Am Wingertsberg 4; Parkmöglichkeit vor Ort

Kosten: 18 € inkl. Führung durch Park und Gebäude, Beitrag für die Gartenpflege, Gespräch und Winzer-Secco-Umtrunk mit Snacks auf der schönen Villenterrasse

Voraussichtlich Sa., 8.5., 15 Uhr in Kooperation mit der Kulturregion Frankfurt RheinMain

„Rosen und Wein in Eltville“: Rosenanlagen der Kurfürstlichen Burg Eltville am Rhein

Schon Ende des 19. Jahrhunderts machte Eltville als Rosenstadt von sich reden. Heute blühen im Rosengarten der Kurfürstlichen Burg und in den öffentlichen Anlagen über 22.000 Rosenstöcke in 350 verschiedenen Sorten, darunter viele Raritäten und alte Rosen. Unter Leitung von Dr. Astrid v. Luxburg und kurzweiliger Führung des Rosengärtners erhalten Sie aus erster Hand fachliche und botanische Informationen zur Eltviller Rosenpracht. Fragen stellen ist ausdrücklich erwünscht! 3 Eltviller Weine während des Rundgangs sorgen für dionysische Freuden währen der Tour.

Treffpunkt: Rosengarten der Kurfürstlichen Burg Eltville

Kosten: 29 €, inkl. Verkostung von 3 Weinen

Voraussichtlich So., 13.6., 13.30 bis 16.30 Uhr in Kooperation mit der Kulturregion Frankfurt RheinMain

“Faszinierende Familien- und Parkgeschichten auf den Spuren Siesmayers in Falkenstein und Königstein“

Die Parks der ehemaligen Dr. Dettweilerschen Lungenheilanstalt in Falkenstein, die zum Kaiserlichen Offizierserholungsheim und schließlich zum 5-Sterne-Hotel wurde sowie der Rothschild-Villa in Königstein erzählen von beeindruckender Siesmayer-Gartenkunst und vielem mehr. U.a. gibt Dr. Astrid v. Luxburg beim Gartenrundgang Einblicke in die Geschichte des Sommersitzes der berühmten Finanzdynastie der Rothschilds über "Wiege der BRD" bis zum kleinsten Autograph-Hotel der Welt.

Treffpunkt: Hotel Falkenstein Grand, Debusweg 6-18, Königstein-Falkenstein; Parken vor Ort möglich

Kosten: 28 €, inkl. Heißgetränk und Kuchen in der Villa Borgnis

So., 27.6., 25.7., 22.8. und 26.9., 15 bis 17 Uhr in Kooperation mit der Kulturregion Frankfurt RheinMain

Dr. Astrid von Luxburg lädt zu kaiserlich-königlichen und landgräflichen Park- und Familiengeschichten von Viktoria Kaiserin Friedrich bis zu den Prinzen und Landgrafen von Hessen im Schlosspark Kronberg.

Faszinierende Einbauten erwarten Sie im kaiserlichen Schlosspark, vom Marstall, über einen viktorianischen italienisierenden Rosengarten bis zur Grotte, noblen Exotenbäumen und Cottage

Treffpunkt: Vor dem Haupteingang Schlosshotel Kronberg, am Parkplatz, Hainstraße 25

Kosten: 14 €